



NWZ/GZ und Kfz-Innung präsentieren Kraftfahrzeug und Verkehr

„Auto emotion“ in der Werfthalle

Viele tausend Zuschauer werden zur regionalen Automesse in Göppingen erwartet

Autos sind Emotionen - egal, ob Ferrari oder Fiat 500. Die erste regionale Fahrzeugmesse, die „auto emotion 2008“, soll Kunden einen Überblick über den Kfz-Markt ermöglichen.

Göppingen. Die stauf plus GmbH, Tochter der NWZ, präsentiert am 20. und 21. September ihre zweite Messe in der Werfthalle im Stauferpark. Nach der erfolgreichen Messe „Bauen - Wohnen - Modernisieren“ geht es in diesem Herbst um des Deutschen liebstes Spielzeug: Das Auto. Um die ganze Bandbreite von Fahrzeugen abzudecken, werden auch Roller und Motorräder präsentiert. Und natürlich Zubehör, Tuning und Car-Multimedia. „Wir wollen den Erfolg aus dem Frühjahr mit der Bau-Messe wiederholen“, sagt Mario Bayer, Geschäftsführer der stauf plus GmbH und NWZ-Verlagsleiter, „deshalb haben wir uns mit der Göppinger Kfz-Innung einen passenden und starken Partner ins Boot geholt.“

Seit Wochen rührt Innungsoberrmeister Klaus Heschke in seiner Branche die Werbetrömmel für die regionale Automesse, auf der Neuwagen und junge Gebrauchtwagen vorgestellt werden. Eine günstige Gelegenheit für Interessierte einen schnellen Überblick zu bekommen. Obwohl neben der attraktiven Werfthalle auch Standplätze auf dem großen Platz davor angeboten werden, waren Ende August nur noch wenige

Stände auf dem Freigelände für Händler, Lieferanten und Werkstätten zu haben, freut sich Birgitta Zeller. „Das wird eine Messe für Autofans und Familien“, meint die Geschäftsbereichsleiterin der stauf plus, denn neben den Fahrzeugen wird es ein buntes Rahmenprogramm geben, das viele tausend Besucher in den Stauferpark locken soll. Beispielsweise sind auch das Bundesverkehrsministerium und der Deutschen Verkehrswacht Partner, die gemeinsam Informationen extra für junge Fahrer anbieten. Unter dem Motto: Sicher fahren junge Fahrer besser. Die Feuerwehr zeigt, wie Unfallautos im Notfall schnell aufgeschnitten werden. Rasant wird es auf der Kartbahn und am Formel-1-Rennsimulator zu gehen.

Innungsmeister Heschke wundert sich nicht, dass ihm aus der Branche ein sehr positives Echo entgegenkommt: „Das ist eine einzigartige Präsentationsmöglichkeit für Kfz-Profis“. So würden auf der auto emotions alle gängigen Marken vertreten sein. Gern erinnert sich der Göppinger Innungsoberrmeister an die Autosalons aus den 80er Jahren: „Die waren sehr erfolgreich“. Mit neuen Ideen und Konzept soll die alte Tradition in Göppingen wiederbelebt werden.

Info „auto emotion 2008“:
Werfthalle, Stauferpark. Samstag, 20. September, 10 bis 18 Uhr; Sonntag, 21. September, 11 bis 18 Uhr.
www.autoemotion-gp.de



Der Porsche 356 ließ die Herzen der Autofahrer schon zu Zeiten der Autosalons hoch schlagen.

Foto: Archiv

Eine nützliche Checkliste für die Suche nach einem gebrauchten Fahrzeug

Auf der Suche nach einem billigen Auto liegt der Gebrauchtwagen oft nahe. Hier ist eine nützliche Checkliste für die NWZ-Leser. Gebrauchte Fahrzeuge liegen nach wie vor im Trend. Sie sollten jedoch bedenken, dass man „Gebrauchtwagen mit Qualität und Sicherheit“ nur im Kfz-Meisterbetrieb kaufen kann. Als zusätzlicher Service wird Ihnen im Meisterbetrieb der Kfz-Innung eine Gebrauchtwagen-Garantie angeboten. Wer dennoch von privat kaufen möchte, sollte die folgenden Tipps der Kfz-Experten beherzigen:

- Nehmen Sie eine weitere Person mit, die (möglichst) etwas von Fahrzeugen versteht, denn: vier Augen sehen mehr als zwei.
- Kaufen Sie ein Fahrzeug niemals ohne schriftlichen Kaufvertrag. In diesem sollten Sie auch den effektiven Kilometerstand festhalten.
- Die Plakette für die Hauptuntersuchung sollte noch für ein gutes

Jahr gültig sein. Beachten Sie aber, dass im Rahmen dieser Überprüfung nur die Verkehrssicherheit getestet wird, nicht aber Kupplung, Getriebe, Motor.

- Überprüfen Sie bei einer Probefahrt den Geradeauslauf: Beim Fahren die Hände vom Lenkrad nehmen. Bricht der Wagen nach wenigen Metern nach einer Seite aus, dann stimmt etwas mit der Lenkung oder dem Sturz nicht.
- Flattert oder vibriert das Lenkrad, dann haben die Räder eine Unwucht. Eventuelle ungleiche Abnutzung deutet auf einen Spurschaden hin.
- Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen, um eventuelle Geräusche im Getriebe oder Motor feststellen zu können.
- Hände weg von einem Fahrzeug, aus dessen Auspuff bläuliche Wolken entweichen - ein Zeichen für die Verbrennung von Öl. Weißer Rauch weist auf Wasserdampf hin - die Zylinderkopfdichtung ist möglicherweise defekt.
- Wie sieht der Motorraum aus? Ist der

Motorblock sauber? Doch hier ist Vorsicht geboten: Oftmals wurde der Motorblock nur gesäubert, um Ölsuren zu beseitigen, die auf mögliche Ölverluste hinweisen.

- Lässt sich das Getriebe reibungslos schalten?
- Funktionieren Warnblinkanlage, Standlicht, Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer, Front- und Heckscheibenwischer sowie Scheibenwischanlage, Innenbeleuchtung und Gebläse?
- Hat der Rostfraß bereits großen Schaden angerichtet? Schauen Sie beispielsweise in die Radkästen und unter die Fußmatten. Ist der Wagen neu gespritzt? Hatte er einen Unfall? Lassen Sie sich Unfallfreiheit im Kaufvertrag zusichern.
- Wann wurde die letzte Inspektion durchgeführt und was wurde gemacht?
- Lassen Sie sich beim Fahrzeugkauf sämtliche Autoschlüssel geben! Die Kfz-Innung wünscht einen erfolgreichen Autokauf.



Beim Kauf von Gebrauchtwagen auf eigene Faust kann der Laie leicht wichtige Details übersehen. Die Kfz-Innung hilft mit einigen wichtigen Tipps. Foto: Archiv

Schüler schnuppern Hochschulluft in Sachen Technik

Die Fahrzeugtechnik-Forschungswoche nutzten 14 Schüler an der Hochschule Esslingen

Beim Projekt der Heidehof-Stiftung haben sich 14 Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen, eine Ferienwoche lang an der Hochschule Esslingen mit der Technik rund ums Fahrzeug beschäftigt.



Esslingen. Um Ottomotoren, Brennstoffzellenantrieb, Fahrzeugelektronik und Reifenprüfung drehte es sich eine Woche lang beim Projekt der Heidehof-Stiftung für 14 Jugendliche. Damit will die Hochschule Esslingen für interessierte Schüler den Bogen zu den Naturwissenschaften schlagen.

Das frühe Aufstehen in den Schulfestferien kostete die elf jungen Männer und drei jungen Frauen Überwindung. Mit ihrer Forschungswoche waren sie aber rundum zufriedener. „Es hat sich gelohnt, eine Ferienwoche zu opfern“, erklärte Timo Sichert, der die Schüler betreute. Der Lehrer der Technischen Oberschule Nürtingen vertrat die Heidehof-Stiftung, die sich im Netzwerk MiNe-MINT (Mittlerer Necker - Mathematik - Informatik - Naturwissenschaften - Technik) engagiert. Das Netzwerk aus Instituten und

Unternehmen will bei Jugendlichen Interesse für diese Wissenschaften wecken.

Bei Tassilo aus Kornwestheim ist das gelungen. Er zeigte sich beeindruckt von der Praxisnähe der Hochschulausbildung und der Beschäftigung mit Zukunftstechnologien wie der Brennstoffzelle. Esra aus Ludwigsburg freute sich über die Möglichkeit, Versuche selbst zu machen: „Bei uns macht in Physik nur der Lehrer Versuche.“ Auf dem Programm, das die Professoren der Esslinger Fahrzeugtechnik ausgearbeitet haben, standen unter anderem direkte Motorversuche. Zum Schnupperkurs gehörten Dokumentationen und Präsentationen der Ergebnisse. „Die Schüler sollen etwas tun, nicht nur alles über sich herunterrieseln lassen“, erklärt Heller das Konzept. Professor Jürgen Haag, Prodekan

des Studienganges Fahrzeugtechnik, hielt einen Vortrag zur Fahrzeugelektronik und attestierte der Gruppe eine hohe Motivation. „Das Projekt war gut, weil es auf freiwilliger Basis war“, lautete sein Fazit. Die Jugendlichen nutzten die Forschungswoche als Test, ob die Fahrzeugtechnik ihr zukünftiges Arbeitsfeld sein könnte. Viele in der Gruppe konnten sich nach dem Projekt vorstellen, im Automobilbereich zu arbeiten.

Zusätzlich lernten die Gymnasialisten auch die unternehmerische Sicht kennen. Bei der Esslinger Firma Eberspächer besichtigten sie die Produktion von Katalysatoren, Partikelfiltern und Schalldämpfern. Mit Geschichte und Zukunft des Automobils beschäftigten sie sich im Mercedesmuseum und bei einem Go-Kart-Rennen konnten sie selbst Motoren testen.

Autohaus Müller Donzdorf
Mercedes-Benz
Tel. (07162) 91010-0
Autorisierter Mercedes-Benz Personenwagen und Transporter Service und Vermittlung
Süssener Str. 12 · Donzdorf
www.mercedes-mueller.de

Autohaus Maier
Ihr Partner für Volkswagen und Audi
Hauptstraße 75 · 73329 Kuchen
Telefon 07331/8076

KRAFTFAHRZEUGGEWERBE
Im Kreis Göppingen bieten 130 Innungsbetriebe Hilfe in allen Fragen rund um Ihr Auto.

Autohaus Fetzer GmbH
BMW-Vertragshändler
Hauptstraße 17
73329 Kuchen
Tel. 07331/9886-0
Fax 07331/9886-66
Freude am Fahren

1 Kilowatt = Umrechnungstabelle
44 kW = 60 PS
55 kW = 75 PS
66 kW = 90 PS
85 kW = 115 PS
88 kW = 120 PS
SÜDWEST PRESSE WÜNSCHT GUTE FAHRT.

CHRYSLER Jeep
DODGE D. Gorny GmbH
Autorisierter Chrysler, Jeep und Dodge Verkauf & Service
Eislingen · Ulmer Straße 62 · Tel. (07161) 80080
www.autohaus-gorny.de · info@autohaus-gorny.de

D. Gorny GmbH
CITROËN-Vertragswerkstatt
Abschlepp-Service
Eislingen · Ulmer Straße 62
Tel. (07161) 80080
www.autohaus-gorny.de
info@autohaus-gorny.de

CITROËN
Neuwagen * Gebrauchtwagen
Nutzfahrzeuge * Wohnmobilservice
73037 GÖPPINGEN-MAITIS · Beutentalweg 11
Telefon: 07165/8058 · www.schwilk.com
Autohaus Gerhard Schwilk

W. RUNFT
CITROËN-Vertragswerkstatt
73033 Göppingen
Bahnhofstraße 79-81
Telefon (07161) 21096
Fax (07161) 21098

autoschurr
IHRE MEISTER-WERKSTATT
MIT BERGEN & SCHLEPPEN
Am Filsteg 1 · 73035 GP-Faundau · Tel. 07161/14998
Fax 07161/922302 · e-mail: info@autoschurr.de

Die nächste Ausgabe **Kraftfahrzeug und Verkehr** erscheint am Samstag, dem 6. September 2008

Wenn Sie mehr als ein bißchen mehr erwarten...
Mulfinger
Holzheimer Str. 12 · 73037 Göppingen
Tel. (07161) 6292-0 · Fax 6292 299 · www.mulfinger.de

Ford
Schmid Autohaus
www.ford-schmid.de

AUTOHAUS STAUFEN
Geislingen/Steige
Steinbeisstraße 15
Telefon (07331) 66500

Autowerkstatt Rapke
KFZ-Meisterbetrieb "car repair & more"
Serviceleistungen für sämtliche Fabrikate
Hofstr. 16 · 73092 Heiningen · ☎ 07161/43962 · Fax 45713

Wir helfen
Kreisverband Göppingen
Telefon (07161) 979394

Auto-Sueß GmbH
DAIHATSU
Reparaturen aller Pkw-Fabrikate
Gutenbergstr. 11, Eislingen, ☎ (07161) 980830
www.daihatsu-vertragshaendler.de/suess-eislingen

ROTHE GmbH
Steigerstraße 1 · 73312 Geislingen
Telefon (07331) 61118 · Telefax (07331) 66558

Rothe GmbH Kraftfahrzeugtechnik
Citroën-Vertragspartner
Steigerstraße 1 · 73312 Geislingen
Telefon (07331) 61118 · Telefax (07331) 66558

JOHANNITER-UNFALL-HILFE